

S.I N.N.

SYSTEMISCHES INSTITUT NORDRHEIN

S.I N.N. · An der Siep 44 · 41238 Mönchengladbach

Weiterbildung & Supervision
Beratung & Therapie

AufbauCurriculum Systemische Therapie 2008-2010

AufbauCurriculum Systemische Therapie

- Das Curriculum ist gemäß Richtlinien der DGSF curricular in zwei eigenständigen Modulen aufgebaut. So ermöglichen wir den geforderten Quereinstieg.
- Die Module können einzeln gebucht werden und führen zusammen zum zertifizierten Abschluß als anerkannte Systemische TherapeutIn (DGSF).
- Die Teilnahme am Modul 2 setzt die Teilnahme an Modul 1 oder im Ausnahmefall den Nachweis vergleichbarer Kenntnisse und Fähigkeiten voraus (z.B. bei einem anderen zertifizierten Weiterbildungsinstitut erworben).

Das Team:

- **Martina Gerdes**, Dipl. Soz.-Päd, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Familientherapeutin, Supervisorin (DGSF)
- **Andreas Reckels**, Dipl. Heilpädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Systemischer Therapeut (SG), Supervisor
- **Frank Roelin**, Dipl. Theologe, Familientherapeut, systemischer Managementtrainer und Coach, Kreativitätstrainer, Psychotherapeut (HPG)
- **Margarete von Rhein**, FÄ f. Pädiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Familientherapeutin, Supervisorin (SG)
- **Alexander Trost**, Prof. Dr. med., FA f. Kinder- und Jugendpsychiatrie und für Psychosomatische Medizin, Supervisor (DGSv), Systemischer Lehrtherapeut (DGSF), NLP Master Practitioner, TZI-Lehrbeauftragter(RCI)



AufbauCurriculum Systemische Therapie

- Elemente der Weiterbildung
- Struktur der Weiterbildung
- Zulassungsvoraussetzungen
- Kosten und Vertragsgestaltung

Elemente der Weiterbildung:

- Intensivseminare -

- In Modul 1: 3 Wochenenden (je 1 Übernachtung), und ein 4-Tage-IntensivBlock
- In Modul 2: 2 Wochenenden und ein 3-Tage-Intensivblock
- Inhalte:
Selbsterfahrung (mindestens 50 UE), Theorie und Methodik (mindestens 100UE)
 - ◆ - Theoretische Vertiefung
 - ◆ - Selbstreflexion der Therapeutenpersönlichkeit
 - ◆ - Familienrekonstruktion
 - ◆ - Systemische Grundhaltungen
 - ◆ - Paararbeit
 - ◆ - vertiefende systemische Frage- und andere Interventionstechniken
 - ◆ - spezielle Anwendungsfelder: Psychiatrie, Behinderung, Körperbezogene Interventionen

Elemente der Weiterbildung: - Intensivseminare -

- **Arbeitsweisen:**
- Gruppen-, individuum- und themenbezogen (TZI-orientiert)
- Präsentationen
- Einübung und Anwendung von Methoden und Techniken der systemischen Therapie
- Systemische und...
- Psychoanalytisch-systemische Aspekte der Beziehungsgestaltung



Elemente der Weiterbildung: - Supervision -

- In Kleingruppen à 5-7 Tn,
- In Modul 1 5 x 4 Stunden,
- in Modul 2 6 x 4 und 1 x 6
Stunden



Elemente der Weiterbildung: - Peergruppe / Intervision -

- In Kleingruppen, regional organisiert: min. 40 UE
- Ziele: Theoriestudium, gemeinsamer Austausch, Intervision, Vorbereitung von Kleingruppenpräsentationen
- Protokolle

Elemente der Weiterbildung: - Praxis -

- Mindestens 130 Stunden systemischer Beratung unter begleitender Supervision
- Systemische Therapie in unterschiedlichen Problem-Systemen
- Protokolle zu allen Therapieprozessen
- ein (zusätzlich zu drei im Berater-Curriculum erbrachten) ausführlich dokumentierter abgeschlossener Beratungsprozess (mehr als 10 Stunden)

Elemente der Weiterbildung: - Abschluss-

- Der Abschluss des Curriculums erfolgt durch eine schriftliche Abschlussarbeit und ein Kolloquium
- Die Weiterbildung entspricht den Richtlinien der DGSF
- DGSF-Anerkennung des Curriculums ist beantragt

Struktur der Weiterbildung

- Sinnvolle Verzahnung und modulare Strukturierung der WB-Elemente
- Präferenz für häufigere WE-Blöcke mit kurzer Feedbackspanne und Lernkontrolle statt längerer Seminare mit großen Abständen und Verbrauch von Urlaubszeit
- Wann immer möglich Doppeldozentur bei den Intensivseminaren
- Intensive Teamabstimmung im Hintergrund der Weiterbildung
- Nach Absprache ist ein Quereinstieg zu Beginn eines neuen Moduls möglich

Struktur der Weiterbildung (Modell)

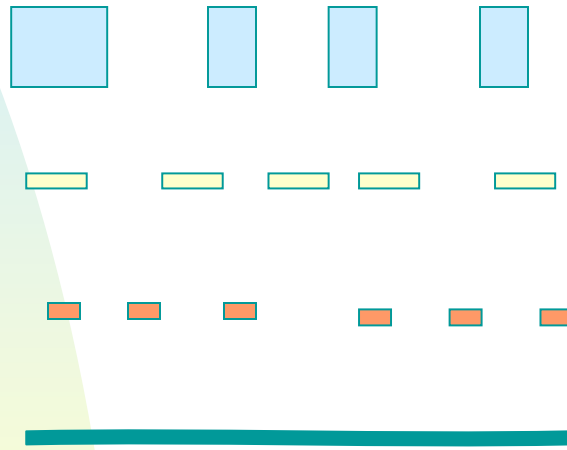
T+M
SE

SV

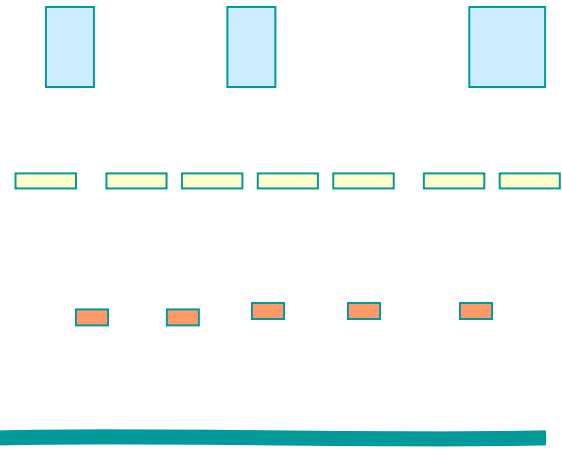
IV/P

Pr

Modul 1



Modul 2



Abschluss



Zulassungsvoraussetzungen

- (Fach)Hochschulabschluss
- Möglichkeit und Verpflichtung zur praktischen Arbeit mit unterschiedlichen Systemen
- Erfolgreicher Abschluss des Curriculums “Systemische Beratung”
- Ausnahmen nach Absprache mit Institut und DGSF

Kosten

- Therapie- Grundlagen-Modul 1.450 €
Therapie- Aufbau-Modul 1.450 €
= insgesamt: 2.900 €
- Bildungsschecks können beantragt werden. Sie ermäßigen die Kosten erheblich.
- Pensionskosten ca. 47 € VP / WE



Anmeldung

- Nach Ihrer schriftlichen Bewerbung führen Sie mit einem der Dozenten ein persönliches Gespräch und klären evtl. noch bestehende Fragen
- Sie erhalten den Ausbildungsvertrag, den das Institut und Sie unterschreiben.



Termine

- Die Weiterbildung “Systemische Beratung” geht fließend in die Aufbauweiterbildung “Systemische Therapie” über.
- Offizieller Start ist der 30.9. 2008.
- Der Abschluss wird im Juni 2010 sein.
- Termine für das erste Modul werden in der Weiterbildungsgruppe abgesprochen, für das zweite Modul (Beginn 9/09) zeitnah veröffentlicht.